



Sammlung Theaterzettel

Don Cesar

Collin, Robert

1887-07-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

M 1362. 90.

M A N N H E I M.

198

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Samstag,

den 23. Juli 1887.



34. Vorstellung außer Abonnement.

Vorrecht der A-Abonnenten.

(Mit aufgehobenem Abonnement.)

Fünftes Gastspiel

des

Berliner Operetten-Ensembles.

Don Cesar.

Operette in 3 Akten, Text von D. Walter, Musik von Rudolf Dellinger.

Kostüme sämtlich neu nach Zeichnungen des Herrn F. Gaul in Wien vom Obergarderobier Jos. Prager in Berlin, die Waffen aus der Fabrik von Berch & Flothow in Berlin.

Regisseur: Dir. Wilhelmy. Dirigent: Robert Collin.

Der König	Herr Lehmitz.	José	Frl. Frost.
Don Fernandez de Mirabillas, Minister	Herr Gräbert.	Manuel	Frl. Riedhammer.
Don Ramudo Onofrio de Colibrados, Archivar	Herr Wallner.	Federico	Frl. Maurer.
Donna Uraca, seine Gemahlin	Herr Schirmer-Funt	Laurenzo	Frl. Goller.
Don Cesar	Herr Venoir.	Eugenio	Frl. Köhrig.
Pueblo Escudero	Frl. Bodroghi.	Maritana	Frl. Hartmann.
Sancho	Frl. Delmar.	HauptmannMartinez	Herr Funt.
Juan	Frl. Fleischmann.	Erster	Herr Lehmann.
Pedro	Frl. Schwarz.	Zweiter	Herr Krone.
		Alerta, ein Soldat	Herr Sid.

Bürger, Bürgerinnen, Landleute, Mönche, Fischer, Pagen, Jagdgefolge, Dienerschaft etc. Der 1. und 2. Act spielt in Madrid, der 3. Act auf einem Schlosse in der Nähe von Madrid.

Texte sind beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Anfang sieben Uhr. Ende halb 10 Uhr. Kasseneröffnung halb 7 Uhr.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen	Mark 3.— Pfg. per Platz	Logen des zweiten Ranges	Mark 2.30 Pfg. per Platz
Logen des ersten Ranges	" 3.60 "	Logen des dritten Ranges	" 1.50 "

Große Preise. Parquet-Sperritz M. 3.50 u. s. w.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Diesigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperritze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht ihre Karten am Tage der Vorstellung Vormittags von 9—11 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheaterbüreau entweder persönlich in Empfang zu nehmen oder dajelbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Die auf Logen und Sperritze Vorgemerkten wollen ihre Ansprüche gefälligst am gleichen Tage von 11 Uhr ab geltend machen.

Sonntag, 24. Juli 1887. (Mit aufgeh. Abon. Vorrecht B.)

Zehntes und Letztes Gastspiel des Berliner Operetten-Ensembles.

Zum ersten Male wiederholt: „Der Bagabund.“

Operette in 3 Acten. Musik von Carl Zeller.